

 <b>Kassenärztliche Bundesvereinigung</b> Körperschaft des öffentlichen Rechts	 <b>Kassenärztliche Vereinigung Berlin</b>	 <b>KVBB</b> Kassenärztliche Vereinigung Brandenburg	
 <b>Kassenärztliche Vereinigung Hamburg</b>	 <b>Kassenärztliche Vereinigung Hessen</b> Körperschaft des öffentlichen Rechts	 <b>KVN</b> Kassenärztliche Vereinigung Nordrhodlandfalen	 <b>Kassenärztliche Vereinigung Mecklenburg-Vorpommern</b> Körperschaft des öffentlichen Rechts
 <b>Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein</b>	 <b>KV RLP</b> Kassenärztliche Vereinigung Rheinland-Pfalz	 <b>Kassenärztliche Vereinigung Saarland</b>	
 <b>Kassenärztliche Vereinigung Sachsen-Anhalt</b> Körperschaft des öffentlichen Rechts	 <b>KSH</b> Kassenärztliche Vereinigung Schleswig-Holstein Für die Menschen im Land.	 <b>Kassenärztliche Vereinigung Thüringen</b> Körperschaft des öffentlichen Rechts	 <b>KVWL</b> Im Dienst der Medizin.

## K.I.S.S.

### Konsequentes Infektionsscreening in der Schwangerschaft

Sehr geehrte Praxis,

die Hauptursache für Frühgeburten sind Infektionen, die Wehen oder einen vorzeitigen Blasensprung auslösen. In einer Studie der Universitätsklinik für Frauenheilkunde in Wien mit über 4.000 teilnehmenden Schwangeren hatten 20% der Frauen eine vaginale Infektion. Durch ein einfaches Screening auf vaginale asymptomatische Infektionen im frühen zweiten Schwangerschaftstrimenon und eine anschließende Therapie und Nachsorge konnte in der Studie die Frühgeburtenrate um rund 50% gesenkt werden.<sup>1</sup> Die prospektiv randomisierte kontrollierte Studie wurde von einer Arbeitsgruppe um Prof. Dr. Herbert Kiss durchgeführt.

BIG direkt gesund macht dieses einfache konsequente Infektionsscreening allen schwangeren Versicherten zugänglich. BIG direkt gesund hat einen Vertrag mit der AG Vertragskoordination der Kassenärztlichen Bundesvereinigung zum konsequenten Infektionsscreening auf asymptomatische vaginale Infektionen zwischen der 16. bis 20. (spätestens bis zur 24.) Schwangerschaftswoche (SSW) geschlossen.

Ärzte erhalten für das Screening eine **extrabudgetäre** pauschale **Vergütung in Höhe von 26 €**.

Alle notwendigen Unterlagen zu dieser Untersuchung senden wir unseren Versicherten als all-inclusive-Paket zu, sobald wir von der Schwangerschaft erfahren. Das Paket enthält auch den Objektträger für das Screening und diese Arztinformation.

Unsere Versicherte soll mit dem Screening-Paket in Ihre Arztpraxis kommen. Alle für Sie wichtigen Informationen sind in der Anlage zu diesem Schreiben aufgeführt.

Die Ergebnisse dieses Infektionsscreenings werden zentral untersucht und evaluiert, um zu überprüfen, ob sich die sensationelle Reduktion der Frühgeburtenrate im Rahmen der kontrollierten Studie von Univ. Prof. Kiss und seinem Team in der realen Versorgung wiederholen lässt.

In diesem Sinne vertrauen wir auf Ihre Mitwirkung und bedanken uns bereits jetzt im Namen unserer Versicherten.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an uns. Wir beraten Sie gern.

Freundliche Grüße

BIG direkt gesund



<sup>1</sup> K.I.S.S. – Konsequentes Infektionsscreening in der Schwangerschaft. H. Kiss, L. Petricevic, P. Husslein, Univ. Klinik für Frauenheilkunde, Abteilung für Geburtshilfe, Wien.

## 1. Bestandteile des Screening-Sets:

- a) Versicherteninformation
- b) Arztinformation
- c) **Versandkit für Labor** (Laboranforderungsschein inkl. Einwilligungserklärung der Patientin, Objektträger, Transporthülle und Postversandtüte), Laborflyer

## 2. Screening-Ablauf

- a) Aufklärung und Beratung der Versicherten anhand der Versicherteninformation
- b) Einholen der Einwilligung der Versicherten
- c) **Vaginalabstrich aus dem vorderen/hinteren Formix zwischen der 16. und spätestens 24. Schwangerschaftswoche (SSW)**
- d) **Vaginalsekret – von Tupfer nach Spiegeluntersuchung oder Handschuh nach digital-vaginaler Palpation – auf Objektträger ausstreichen und lufttrocknen lassen (nicht fixieren!)**
- e) **Anforderungsschein (vollständig ausgefüllt) mit dem Objektträger (beschriftet, in entsprechender Transporthülle) mit beigefügtem Versandkit zur Post geben.**

## 3. Innerhalb von 7 Werktagen nach Eingang im Labor erfolgt der Befund.

- a) Sofern die Befundinterpretation o.B. ist, sind keine weiteren Untersuchungen bei unauffälliger Schwangerschaft erforderlich!
- b) Bei einer nachgewiesenen Infektion
  1. erhalten Sie zusätzlich eine Therapieempfehlung. Diese Empfehlung erfolgt standardisiert nach internationalen Richtlinien bzw. Empfehlungen der entsprechenden Fachgesellschaften.
  2. erhalten Sie zusätzlich ein neues Versandkit mit allen Laborunterlagen zur Abnahme eines Kontrollabstrichs nach durchgeführter Therapie beim nächsten Routinebesuch und ebenfalls Versand an das Labor.

## 4. Dokumentation, sofern die Patientin es wünscht, auch im Mutterpass

## 5. **Abrechnung der extrabudgetären Vergütung von 26 EUR unter SNR 81103 mit der nächsten Quartalsabrechnung über Ihre Kassenärztliche Vereinigung (KV).**

## 6. Fragen über Fragen...

- a) Versandkit weg? BIG direkt gesund: 0800/54565456 oder info@big-direkt.de
- b) Wo bleibt der Befund? Labor 28, Zentrale, 030/ 82093-0
- c) Fragen zum Befund? Labor 28,  
**Dr. med. Maryam Chahin** (Ärztin für Laboratoriumsmedizin, Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie)  
**030/ 82093-209** bzw. **m.chahin@labor28.de**, und  
**Dagmar Emrich** (Ärztin für Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie) **030/82093-208** bzw. **d.emrich@labor28.de**
- d) Der komplette Vertrag? download unter [www.big-direkt.de](http://www.big-direkt.de) oder **www.kbv.de**
- e) Fragen zum Vertrag? bei Ihrer KV oder bei BIG: Claudia Zickermann; 0231/5557-1256  
claudia.zickermann@big-direkt.de

Unter dem folgenden link finden Sie ausführliche Informationen der Kassenärztlichen Bundesvereinigung zu unserem Vertrag. <http://www.kbv.de/koop/36079.html>